

IAA MOBILITY in München

Keine Vermietung öffentlicher Plätze an die IAA

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02665 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 03 -
Maxvorstadt vom 12.11.2024**

IAA 2025 und 2027, alternative Mobilität entspricht nicht MIV

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02743 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

IAA, keine Open Spaces ab 2027

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02758 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

IAA Open Spaces 2025 – äquivalente Ausgleichsfläche

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02759 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

IAA 2025 und 2027, CO2-Kompensation für Klimaschutzprojekte in LHM und Umgebung

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02760 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

IAA 2027 und 2025, Open Spaces durch Zivilgesellschaft

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02761 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16593

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft vom 14.10.2025 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zum beiliegenden Beschluss

Anlass	<p>Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 03 - Maxvorstadt vom 12.11.2024 hat die beiliegende Empfehlung - Keine Vermietung öffentlicher Plätze an die IAA - beschlossen.</p> <p>Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel hat am 21.05.2025 die beiliegenden Empfehlungen beschlossen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - IAA 2025 und 2027, alternative Mobilität entspricht nicht MIV - IAA, keine Open Spaces ab 2027 - IAA Open Spaces 2025 – äquivalente Ausgleichsfläche - IAA 2025 und 2027, CO2-Kompensation für Klimaschutzprojekte in LHM und Umgebung - IAA 2027 und 2025, Open Spaces durch Zivilgesellschaft
Inhalt	<p>Mit Beschluss vom 19.02. sowie 29.04.2020 hat der Stadtrat die Durchführung der IAA MOBILITY in München in den Jahren 2021, 2023 und 2025 beschlossen. Mit Beschluss vom 18.12.2024 hat sich der Stadtrat für die Durchführung von drei weiteren Veranstaltungen ausgesprochen. Die Beschlussvorlage behandelt die Forderungen aus den Bürgerversammlungsempfehlungen und spiegelt sie an der Beschluss- und Entscheidungslage des Stadtrates.</p>
Gesamtkosten / Gesamterlöse	-/-
Klimaprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein
Entscheidungsvorschlag	<p>Den folgenden Empfehlungen kann nicht entsprochen werden:</p> <p>BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02665 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 03 - Maxvorstadt vom 12.11.2024</p> <p>BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02743 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025</p> <p>BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02758 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025</p> <p>BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02759 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025</p> <p>BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02760 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025</p> <p>BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02761 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025</p>
Gesucht werden kann im RIS auch unter	IAA, MOBILITY, Innenstadt, Open Space, öffentliche Plätze
Ortsangabe	/-

IAA MOBILITY in München

Keine Vermietung öffentlicher Plätze an die IAA

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02665 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 03 -
Maxvorstadt vom 12.11.2024**

IAA 2025 und 2027, alternative Mobilität entspricht nicht MIV

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02743 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

IAA, keine Open Spaces ab 2027

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02758 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

IAA Open Spaces 2025 – äquivalente Ausgleichsfläche

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02759 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

IAA 2025 und 2027, CO2-Kompensation für Klimaschutzprojekte in LHM und Umgebung

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02760 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

IAA 2027 und 2025, Open Spaces durch Zivilgesellschaft

**BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02761 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Alt-
stadt-Lehel vom 21.05.2025**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16593

6 Anlagen

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft vom 23.09.2025 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

1. Ausgangslage

Mit Beschluss vom 19.02. sowie 29.04.2020 hat der Stadtrat die Durchführung der IAA MOBILITY in der Münchner Innenstadt in den Jahren 2021, 2023 und 2025 beschlossen. Darauf aufbauend wurden die entsprechenden vertraglichen Vereinbarungen zwischen Messe München MMG und dem Verband der Automobilindustrie e.V. VDA geschlossen.

Mit Beschluss vom 18.12.2024 hat sich der Stadtrat für die Durchführung von drei weiteren Veranstaltungen in 2027, 2029 und 2031 mit Open Space in der Innenstadt ausgesprochen. Auf Basis dieses Beschlusses wurde ein Vertrag zwischen der MMG und dem VDA unterzeichnet.

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 03 - Maxvorstadt vom 12.11.2024 hat die beiliegende Empfehlung „Keine Vermietung öffentlicher Plätze an die IAA“ beschlossen. Die Empfehlung beantragt, die Vermietung von öffentlichen Plätzen an die IAA im September 2025 zu verweigern (die Empfehlung wurde dem RAW am 23.04.2025 zur Bearbeitung übertragen).

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel hat am 21.05.2025 die folgenden Empfehlungen beschlossen:

- „IAA 2025 und 2027, alternative Mobilität entspricht nicht MIV“, BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02743 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025. Die Empfehlung fordert eine Gestaltung des Open Space durch die Zivilgesellschaft (bspw. VCD, ADFC, BUND, Greenpeace).
- „IAA, keine Open Spaces ab 2027“, BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02758 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025. Die Empfehlung beantragt, den Open Space ab 2027 in die Messe zu verlegen sowie über alle Schritte der Planungen informiert bzw. einbezogen zu werden.
- „IAA Open Spaces 2025 – äquivalente Ausgleichsfläche“, BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02759 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025. Die Empfehlung fordert autofreie Ausgleichsflächen während des Auf- und Abbaus der IAA Mobility durch Sperrung von Fahrbahnen und Ausweisung von Fahrradausweichrouten.
- „IAA 2025 und 2027, CO2-Kompensation für Klimaschutzprojekte in LHM und Umgebung“, BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02760 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025. Die Empfehlung fordert, dass die CO2-Ausgleichsmaßnahmen in der LHM und Umland erfolgen sowie in Abstimmung mit dem Klimarat, und unter Partizipation der Zivilgesellschaft (ADFC, BUND, Greenpeace) mit Vetorecht.
- „IAA 2027 und 2025, Open Spaces durch Zivilgesellschaft“, BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02761 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025. Die Empfehlung fordert die Gestaltung des Open Space 2027 mit dem Klimarat unter Partizipation der Zivilgesellschaft (bspw. VDC, ADFC, BUND, Greenpeace) mit Vetorecht und Finanzierung durch die LHM.

Diese Vorlage behandelt die o.g. Empfehlungen. Der Stadtrat wird selbstverständlich noch wie gewohnt einen ausführlichen Bericht über die IAA MOBILITY 2025 er-

halten sowie über noch offene Aufträge und deren Bearbeitungsstand.

2. Entscheidungsvorschlag – Behandlung der Empfehlungen

- a. **Keine Vermietung öffentlicher Plätze an die IAA; BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02665 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 03 - Maxvorstadt vom 12.11.2024 (Anlage 1)**

und

IAA, keine Open Spaces ab 2027; BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02758 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 (Anlage 3)

Die Frage der Zurverfügungstellung und Vermietung öffentlicher Plätze war seit 2020 wiederholt Gegenstand von Stadtratsdebatten, wobei der Stadtrat mehrheitlich seine Befürwortung bestätigte, zuletzt im Rahmen der genannten Vorlage im Dezember 2024, mit der auch der Open Space ab 2027 ff wieder zur Verfügung gestellt wurde.

Dieser Befürwortung liegt u.a. auch die kontinuierliche Verbesserung des Konzeptes zugrunde, wodurch eventuelle negative Auswirkungen so weit als möglich verringert werden konnten. So wurde z.B. in 2021/2022 ein Runder Tisch unter Einbezug von Verbänden, Bezirksausschüssen und Stadtrat einberufen, die Radverkehrsführungen wurden modifiziert, bessere Querungen ermöglicht, um nur einige Beispiele zu nennen. Die Radrouten sind alle durchgehend ausgewiesen und beschildert.

Auch für die Veranstaltung in 2025 erfolgte die dialogische Optimierung auf Basis eines kontinuierlichen Austausches: Der Austausch mit der Verwaltung erfolgte laufend, die Bezirksausschüsse der Stadtbezirke 1 und 3 wurden im Rahmen von Informationsbesuchen in die Planungen ebenso wie in das Genehmigungsverfahren einbezogen. Die Anlieger wurden mittels zweier Schreiben über den Planungsstand sowie Informations- und Anlaufstellen unterrichtet.

Eine Verweigerung der Vermietung der Plätze in 2025 wäre nicht nur ein Verstoß gegen die Auftragslage des Stadtrates, sondern auch gegen den bestehenden, oben erwähnten Vertrag, gewesen.

Eine Verlegung der Ausstellungsflächen des Open Space auf das Messegelände, wie sie auch in der Debatte im Dezember 2024 gefordert wurde, würde die Konzeption der IAA MOBILITY, neue Formen der Mobilität kostenfrei in der Innenstadt zu präsentieren, konterkarieren, weshalb sich der Stadtrat mehrheitlich dagegen ausgesprochen hat.

Den Empfehlungen kann daher nicht gefolgt werden.

- b. **IAA 2025 und 2027, alternative Mobilität entspricht nicht MIV; BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02743 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 (Anlage 2)**

und

IAA 2027 und 2025, Open Spaces durch Zivilgesellschaft; BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02761 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 (Anlage 6)

Der Forderung nach einer Gestaltung des Open Space durch Verbände wie

ADFC, BUND, Greenpeace usw. anstelle des Veranstalters sowie Finanzierung durch die Landeshauptstadt München liegt eine grundsätzlich andere Veranstaltungsidee zugrunde. Mit Beschluss vom Dezember 2024 hat sich der Stadtrat jedoch für die bestehende Konzeption des Open Space ausgesprochen.

Der Empfehlung kann daher nicht gefolgt werden.

c. IAA Open Spaces 2025 – äquivalente Ausgleichsfläche; BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02759 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 (Anlage 4)

Da die Flächen der IAA MOBILITY allen Bürgerinnen und Bürgern frei zugänglich sind, bedarf es aus Sicht des Referates für Arbeit und Wirtschaft keiner Ausgleichsflächen, insbesondere nicht durch Sperrung von Innenstadtstraßen wie dem Altstadttring. Einschränkungen durch Veranstaltungen selbst oder durch Auf- und Abbau sind leider nicht vollständig vermeidbar, dies ist jedoch allen Veranstaltungen immanent. Veranstalter und Verwaltung arbeiten kontinuierlich an Optimierungen und sind bemüht, die Unannehmlichkeiten für Anliegerinnen und Anlieger weiter zu verringern.

Der Empfehlung kann daher nicht gefolgt werden.

d. IAA 2025 und 2027, CO2-Kompensation für Klimaschutzprojekte in LHM und Umgebung; BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02760 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 (Anlage 5)

Der Stadtrat hat dem Veranstalter CO2-Neutralität für die Aufbauten der Aussteller auferlegt. Dieser Verpflichtung kommt der Veranstalter nach, eingeschlossen ist die Verwendung von Grünstrom der Stadtwerke München. Dem Stadtrat wurde zuletzt im Rahmen des erwähnten Beschlusses im Dezember 2024 darüber berichtet. Eine Einbeziehung des Klimarates und Partizipation von Verbänden wie VDC, ADFC, BUND, Greenpeace mit Vetorecht geht weit über die vom Stadtrat beschlossene bestehende Verpflichtung hinaus, würde aus Sicht des Referates für Arbeit und Wirtschaft die Abwicklung dieser Pflicht auch in zeitlicher Hinsicht deutlich komplexer gestalten und übersteigt das einem Veranstalter Zumutbare.

Der Empfehlung kann daher nicht gefolgt werden.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung der Bezirksausschüsse nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Der Korreferent des Referats für Arbeit und Wirtschaft hat einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Der Empfehlung, die Vermietung von öffentlichen Plätzen an die IAA 2025 zu verweigern, kann nicht entsprochen werden. Die BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02665 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 03 - Maxvorstadt vom 12.11.2024 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.
2. Der Empfehlung einer Gestaltung des Open Space durch Verbände wie z.B. VCD, ADFC, BUND, Greenpeace kann nicht entsprochen werden. Die BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02743 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.
3. Der Empfehlung, den Open Space in die Messe zu verlegen, kann nicht entsprochen werden. Die BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02758 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.
4. Der Empfehlung, äquivalente Ausgleichsflächen durch Sperrung von Fahrbahnen zu schaffen, kann nicht entsprochen werden. Die BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02759 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.
5. Der Empfehlung, CO2-Ausgleichsmaßnahmen in der LHM und Umland in Abstimmung mit dem Klimarat und unter Partizipation von Verbänden wie z.B. ADFC, BUND, Greenpeace mit Vetorecht vorzunehmen, kann nicht entsprochen werden. Die BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02760 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.
6. Der Empfehlung, den Open Space mit dem Klimarat unter Partizipation von Verbänden wie VDC, ADFC, BUND, Greenpeace mit Vetorecht und Finanzierung durch die LHM zu konzipieren, kann nicht entsprochen werden. Die BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02761 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 – Altstadt-Lehel vom 21.05.2025 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.
7. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Dr. Christian Scharpf
Berufsm. StR

IV. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
z. K.

V. Wv. Referat für Arbeit und Wirtschaft RAW-RL/fr

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
 2. An Bezirksausschuss 1 Altstadt – Lehel
 3. An den Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt
- z. K.

Am